

NR. 111/2023

Volkswagen Group treibt strategische Neuausrichtung des Lade- und Energiegeschäfts voran

- Seit 1. Juli verantwortet Giovanni Palazzo als Senior Vice President das globale Lade- und Energiegeschäft des Volkswagen Konzerns und führt als CEO und Vertriebschef auch die Marke Elli
- Volkswagen Group entwickelt mit eigener Smart Energy Plattform neue Geschäftsmodelle
- Stärkere Zusammenarbeit zwischen Elli und Electrify America sowie mit den Marken des Volkswagen Konzerns
- Elli soll zusammen mit Electrify America zu einem internationalen Schwergewicht im Energie- und Batteriemangement-Geschäft werden

Wolfsburg, 10. Juli 2023 — Volkswagen Group wird mit dem neuen Leiter des Geschäftsfelds Laden und Energie, Giovanni Palazzo, die strategische Neuausrichtung des Lade- und Energiegeschäfts weiter vorantreiben. Palazzo, der seit 1. Juli das globale Lade- und Energiegeschäft des Volkswagen Konzerns verantwortet und als CEO und Vertriebschef auch die Marke Elli führt, wird den Schwerpunkt auf den Ausbau des Schnellladenetzes legen und den Aufbau einer eigenen Smart Energy Plattform weiter vorantreiben. Elli und Electrify America sollen stärker kooperieren und neue Geschäftsmodelle international ausrollen. Außerdem wird der Bereich die Zusammenarbeit mit den Konzernmarken stärken und die Nähe zu Privat- und Flottenkunden intensivieren. Die Eckpunkte der Strategie wurden bereits im Rahmen des Kapitalmarkttag der Investoren und Analysten vorgestellt.



Giovanni Palazzo, Senior Vice President Volkswagen Group Charging and Energy / CEO Elli

„Volkswagen Group kann im Bereich Laden und Energie auf die Expertise seiner Marken aufbauen, insbesondere Electrify America - das größte offene Ladenetzwerk in den USA - und Elli, die bereits heute der größte Mobility Service Provider Europas ist,“ sagte Giovanni Palazzo, Senior Vice President Volkswagen Group Charging and Energy und CEO Elli. „Diese Expertise wollen wir entlang der gesamten Wertschöpfungskette weiter

VOLKSWAGEN GROUP

ausbauen und das Energie-Management-Geschäft, das ein wichtiger Umsatztreiber in der Zukunft sein wird, vertikalisieren. Dahinter stehen eine neue strategische Ausrichtung, neue Geschäftsmodelle und eine engere Zusammenarbeit innerhalb des Bereichs sowie mit den Marken des Volkswagen Konzerns.“

Durch die klare strategische Ausrichtung will Volkswagen innovative Lösungen rund um Lastverteilung, Energiemarktoptimierung und Energiehandel anbieten. So plant der Volkswagen Konzern ab 2024 die ersten Dienstleistungen zum intelligenten Lademanagement für Flottenkunden. Giovanni Palazzo bringt wichtige Erfahrungen aus dem nordamerikanischen Markt mit, wo er seit 2018 als CEO von Electrify America tätig war. Die Leitung von Electrify America hat Robert Barrosa zum 1. Juni als CEO übernommen.

„Wir haben früh erkannt, dass Laden und Energie eines der wichtigsten Zukunftsfelder für den Hochlauf der E-Mobilität und das Vorantreiben der Energiewende ist. Es ist daher entscheidend, eigene Produkte und Dienstleistungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu entwickeln und strategische Partnerschaften im Energiebereich zu schließen,“ so Thomas Schmall, Konzernvorstand Technik und Vorstandsvorsitzender der Volkswagen Group Technology. „Mit Giovanni Palazzo gewinnen wir einen ausgezeichneten Branchenkenner und eine moderne Führungskraft, der die Kompetenzen des Konzerns in der Energiewende stärken wird. Als international erfahrener Manager bringt er die Skills mit, um globale Kooperationen und Innovationspartnerschaften voranzutreiben.“

Globales Schnellladenetz mit Elli, Electrify America und CAMS

Mit Electrify America betreibt Volkswagen bereits das größte offene Ladenetzwerk in den USA. Volkswagen hat sich zum Ziel gesetzt, gemeinsam mit Partnern bis 2025 weltweit mehr als 43.000 Schnellladepunkte in Europa, China und Nordamerika aufzubauen. Allein in Nordamerika will Electrify America das Schnellladenetz auf 8.000 Ladepunkte verdoppeln. In Europa bietet der Konzern mit seiner Marke Elli als Mobility Service Provider (MSP) Kundinnen und Kunden schon heute Zugang zu mehr als 500.000 Ladepunkten. In China baut Volkswagen über das Joint-Venture CAMS bis 2025 insgesamt 17.000 Schnellladepunkte auf. Gleichzeitig will der Konzern sein Angebot an Lade- und Energiedienstleistungen ausbauen, um den Bedürfnissen der Kundinnen und Kunden besser zu begegnen.

Neben der Hardware wie Wallboxen und flexiblen Schnellladestationen sollen künftig auch verstärkt Lade- und Energiedienstleistungen wie öffentliches Laden, grüne Energie oder Energiemanagement angeboten werden. Einige dieser Dienstleistungen werden von Electrify America in Nordamerika schon heute angeboten. In Europa werden diese durch Elli abgedeckt. Perspektivisch will der Konzern das E-Auto als intelligenten Verbraucher und Powerbank im Stromnetz verankern und damit einen Beitrag zum Energiesystem der Zukunft leisten.

Group Technology: Das Technologie-Powerhouse des Konzerns

Das Geschäftsfeld Laden und Energie ist neben der PowerCo, der Group Components und dem Drittmarktgeschäft eine von vier Technologiesäulen der Group Technology. Mit der Group Technology hat der Volkswagen Konzern vor zwei Jahren ein einzigartiges Ökosystem rund um die E-Mobilität geschaffen, das angefangen von den Komponenten für die E-Maschine, über Batterie, bis hin zu Laden und Energie alle Dienstleistungen abbildet.

VOLKSWAGEN GROUP

Volkswagen Group Technology bündelt die konzernweiten Aktivitäten in den Bereichen Batterie, Laden und E-Komponenten und unterstützt die Marken als konzernweiter Technologie-Lieferant. Auch die Tochterunternehmen PowerCo (Batterie) und Elli (Laden und Energie) sind hier angehängt. Das High-Tech-Portfolio umfasst unter anderem die Einheitszelle, die ab 2025 in den Fahrzeugen des Volkswagen Konzerns zum Einsatz kommen wird und einen neuen Benchmark in der Batterietechnologie setzen wird. Zum Bereich gehört außerdem das Platform Business, das die Kooperationen mit externen Partnern wie Ford oder Mahindra umfasst.

Über Elli

Das Unternehmen Elli mit rund 300 Beschäftigten kümmert sich um die Bedürfnisse von Kundinnen und Kunden an der Schnittstelle zwischen Energie und Mobilität. Elli ist die Marke des Volkswagen Konzerns, die in Europa ein breites Portfolio an Energie- und Ladelösungen anbietet und auch als Mobility Service Provider agiert. Die aktuelle Produktpalette umfasst unter anderem Ladelösungen für Privatkunden und Unternehmen – von der eigenen Wallbox über die flexible Schnellladesäule Flexpole bis hin zu Ladediensten und -innovativen, smarten Ökostrom-Tarifen. Für das Laden im öffentlichen Raum stellt Elli digitale Lösungen und Services für ein nahtloses Ladeerlebnis zur Verfügung. Elli wurde 2018 gegründet und hat Standorte in Berlin, Wolfsburg und München.

Weitere Informationen zu Giovanni Palazzo sowie Fotos und Bilder zum Thema erhalten Sie unter www.volkswagen-group.com oder www.elli.eco.

Katerina Vojtechova

Volkswagen Group Technology
Spokesperson Charging and Energy
+49 (0) 175 2202136
katerina.vojtechova@volkswagen.de | www.volkswagen-group.com

Julia Pirlich

Elli
Head of Corporate Communications
+ 49 (0) 174 7358990
julia.pirlich@elli.eco | www.elli.eco



VOLKSWAGEN GROUP

Über den Volkswagen Konzern:

Der Volkswagen Konzern mit Sitz in Wolfsburg ist einer der führenden Automobilhersteller weltweit und der größte Automobilproduzent Europas. Zehn Kernmarken aus sieben europäischen Ländern gehören zum Konzern: Volkswagen Pkw, Audi, SEAT, CUPRA, ŠKODA, Bentley, Lamborghini, Porsche, Ducati und Volkswagen Nutzfahrzeuge. Dabei erstreckt sich das Pkw-Angebot von Kleinwagen bis hin zu Fahrzeugen der Luxusklasse. Ducati bietet Motorräder an. Im Bereich der leichten und schweren Nutzfahrzeuge beginnt das Angebot bei Pick-up-Fahrzeugen und reicht bis zu Bussen und schweren Lastkraftwagen. Rund 675.800 Beschäftigte produzieren rund um den Globus Produkte, sind mit fahrzeugbezogenen Dienstleistungen befasst oder arbeiten in weiteren Geschäftsfeldern. Mit seinen Marken ist der Volkswagen Konzern auf allen relevanten Märkten der Welt vertreten.

Im Jahr 2022 betragen die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen 8,3 Millionen (2021: 8,9 Millionen). Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2022 auf 279,2 Milliarden Euro (2021: 250,2 Milliarden Euro). Das operative Ergebnis vor Sondereinflüssen betrug im Jahr 2022 22,5 Milliarden Euro (2021: 20,0 Milliarden Euro).
